

Familientisch - Düsseldorfer Bündnis für Familien
24. November 2011

Kinder als Zeugen häuslicher Gewalt

Düsseldorfer Interventionsprojekt gegen häusliche Gewalt

Referentin:

Luzia Kleene

Diplom-Sozialpädagogin und Juristin

Koordinatorin des Düsseldorfer Interventionsprojektes gegen Häusliche Gewalt

frauenberatungsstelle düsseldorf e.V.

Ackerstr. 144, 40223 Düsseldorf

0211-686854

www.frauenberatungsstelle.de



- Häusliche Gewalt
- Kinder als Zeugen häuslicher Gewalt
- Interventionsprojekt gegen häusliche Gewalt
- Interventionsstelle gegen Häusliche Gewalt



Einfach gesagt

Wir über uns

Angebote

Frauen in
Gewaltbeziehung

Notruf für vergewaltigte
Frauen

Sexualisierte Gewalt in
der Kindheit

Migrantinnen beraten
Migrantinnen

Lesben beraten Lesben

Frauen mit Behinderung

Programm

Frauen-Krisentelefon

 0211.68 68 54

täglich von
10 bis 22 Uhr
professionelle Hilfe

Spendenkonto

Kto.-Nr. 7629-431
Postbank Essen

Prävention
Tipp
Workshops
Video
Beratung

frauenberatungsstelle düsseldorf e.V.

@ E-Mail

Kontakt

Aktuelles

Download

Kinospot

Übersicht

Beratung

Bildung

Kultur

Politik

von und für

Frauen

Lesben

Migrantinnen



Herzlich Willkommen!

Unter dem Menüpunkt **Aktuelles**
finden Sie stets neueste Informationen
und Veröffentlichungen.

[Will ich lesen >>>](#)

Zahlen 2010

4.194 Frauen und deren Angehörige/Bekannte/FreundInnen/KollegInnen
1.042 in längerfristigen persönlichen Beratungen

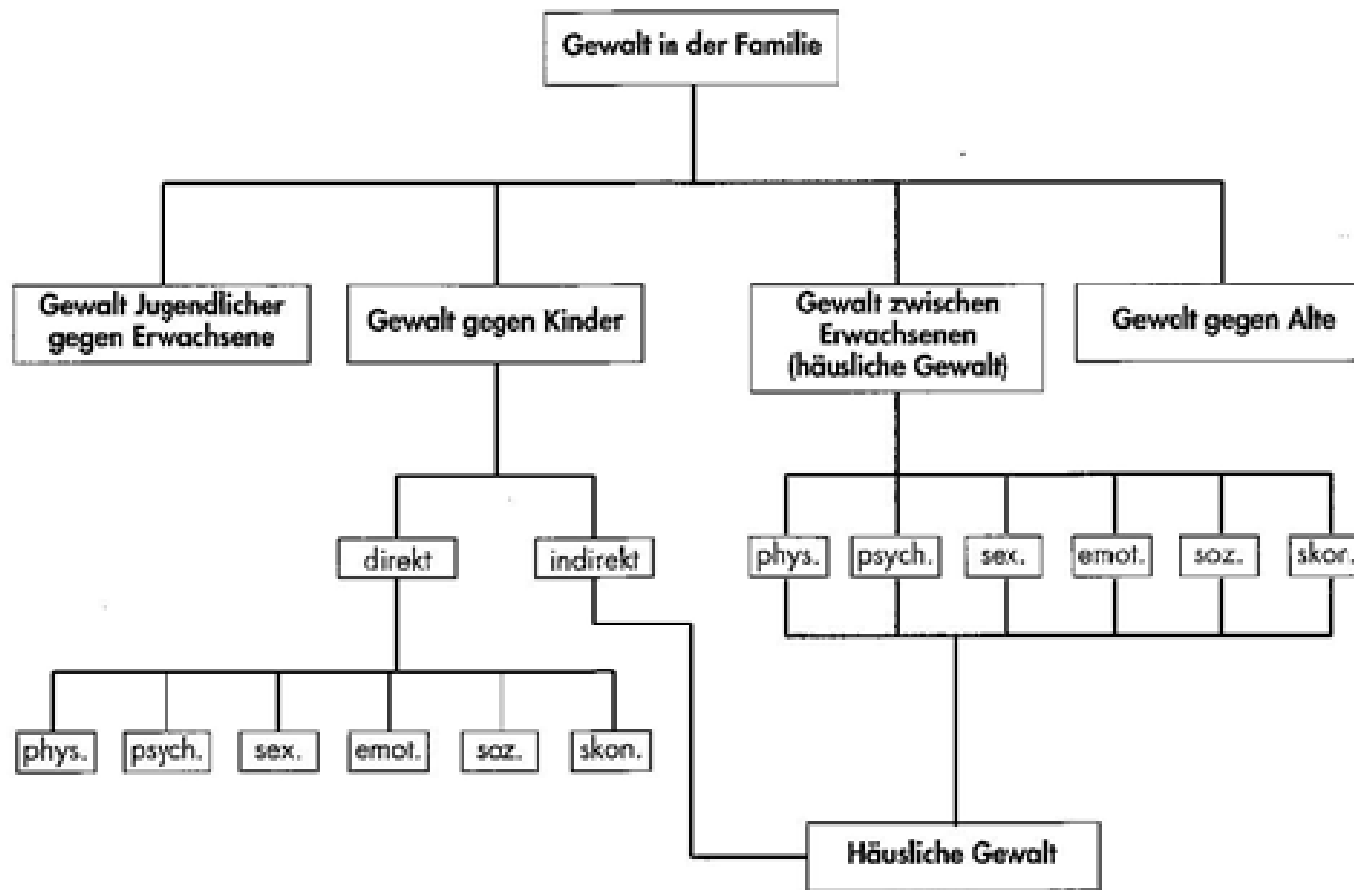
8.794 Beratungen

596 Krisenfrauen mit **1.168** Kriseninterventionen

213 Veranstaltungen und Gruppen

577 Öffentlichkeits-, Vernetzungs- und Präventionsaktionen





(AWO, 2004, S. 10)



Häusliche Gewalt

Arbeitsgrundlage der Fachgruppe Häusliche Gewalt, 2011

Gewalt zwischen **volljährigen Personen**, die

- a. in einer partnerschaftlichen Beziehung leben, ... oder
- b. in einem Angehörigenverhältnis zueinander stehen...

Der Begriff Häusliche Gewalt umfasst alle Formen der physischen, sexualisierten, psychischen, sozialen und ökonomischen Gewalt....

Kinder werden als Zeugen Häuslicher Gewalt berücksichtigt.

In Deutschland ist oder war jede vierte Frau Opfer häuslicher Gewalt (BMFSFJ, 2004).

Es gibt auch männliche Opfer häuslicher Gewalt.

In mindestens 2/3 der Fälle leben Kinder in der gewaltbelasteten Zeit mit dem Paar zusammen.

In Düsseldorf gab es in den letzten Jahren jährlich ca. 1000 Anzeigen im Bereich häusliche Gewalt.

Außerdem erhalten jährlich bis zu 500 Frauen, die Opfer häuslicher Gewalt wurden, in den beiden Frauenhäusern oder der Frauenberatungsstelle in Düsseldorf Hilfe.



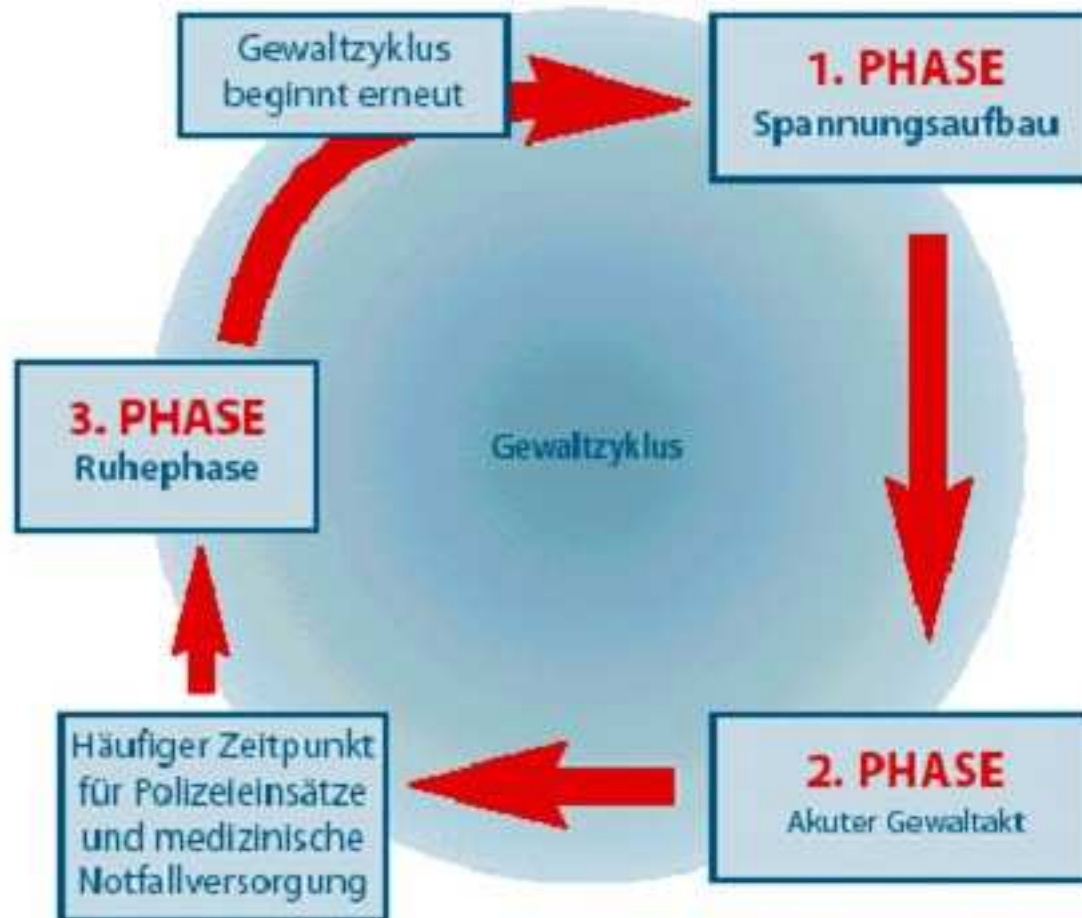
Aus der Studie des BMFSFJ, 2004:

- Erste körperliche Gewalt häufig mit Einzug in gemeinsame Wohnung/Heirat, sehr häufig mit Schwangerschaft und nach Geburt der Kinder
- Nimmt mit Dauer an Häufigkeit und Intensität zu
- Trennungssituationen sind besonders gefährlich
- Psychische Gewalt = sowohl oft Merkmal für das Vorhandensein weiterer Gewaltformen als auch selbst destruktiv
- Alkoholkonsum und Arbeitslosigkeit sind nur gewaltbeeinflussende Faktoren
- Kein Schichtphänomen
- Polizei wird nur in 15 – 22 % eingeschaltet



Gewaltzyklus

Psychologisches Erklärungsmodell nach: L.E. Walker, Prof. f. Psychologie, University of Denver, Colorado, USA, „The battered woman“ Harper & Row Publishers, ins., New York, 1979.



Hindernisse

Isolation – Sicherheit – Lebensplan – fehlende Informationen – fehlende Unterstützung – Ansprüche von außen – Abwertung

Angst – Stockholm-Syndrom – „Sissi-Traum“ – Hoffnung – Ohnmacht– Moral – Tunnelblick – Unglauben

Kinder – Wohnung – Verletzungen – finanzielle Situation –

Bedrohung – Gefahr –



Kinder bekommen alles mit!

- Sie ahnen
- Sie spüren
- Sie sehen
- Sie hören
- Sie sind beteiligt



- Kindler 2002: **Bis zu 2/3 der Kinder in Frauenhäusern zeigen deutliche Verhaltensauffälligkeiten**
- **Jedes Kind hat seine eigenen Strategien, DAMIT zu leben**
- **Unterschied zwischen den Geschlechtern**



Mögliche Risikofelder sind:



Emotionale Entwicklung



Kognitive Entwicklung



Soziale Entwicklung

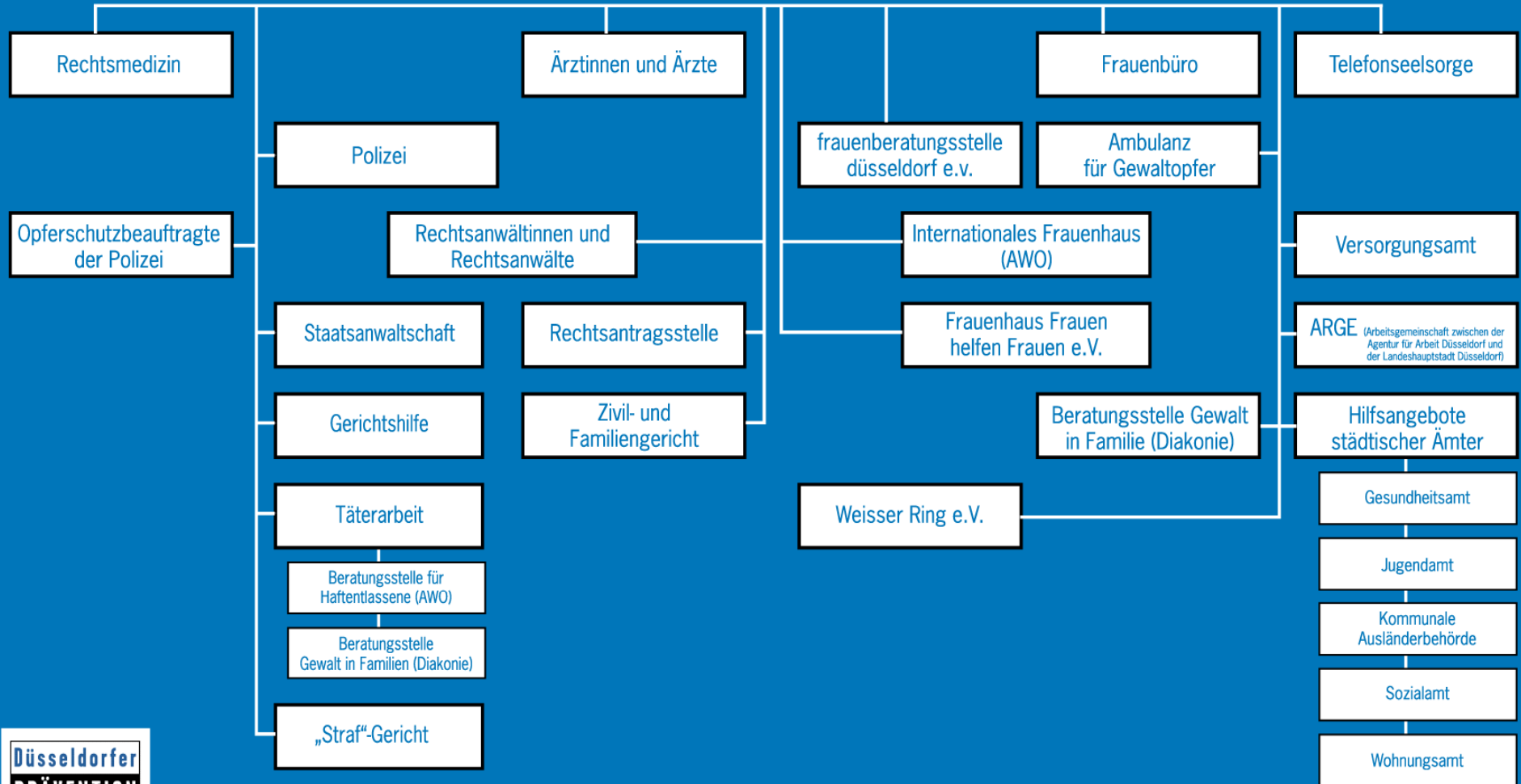


Seith und Kavemann 2006, 2008 und 2009:

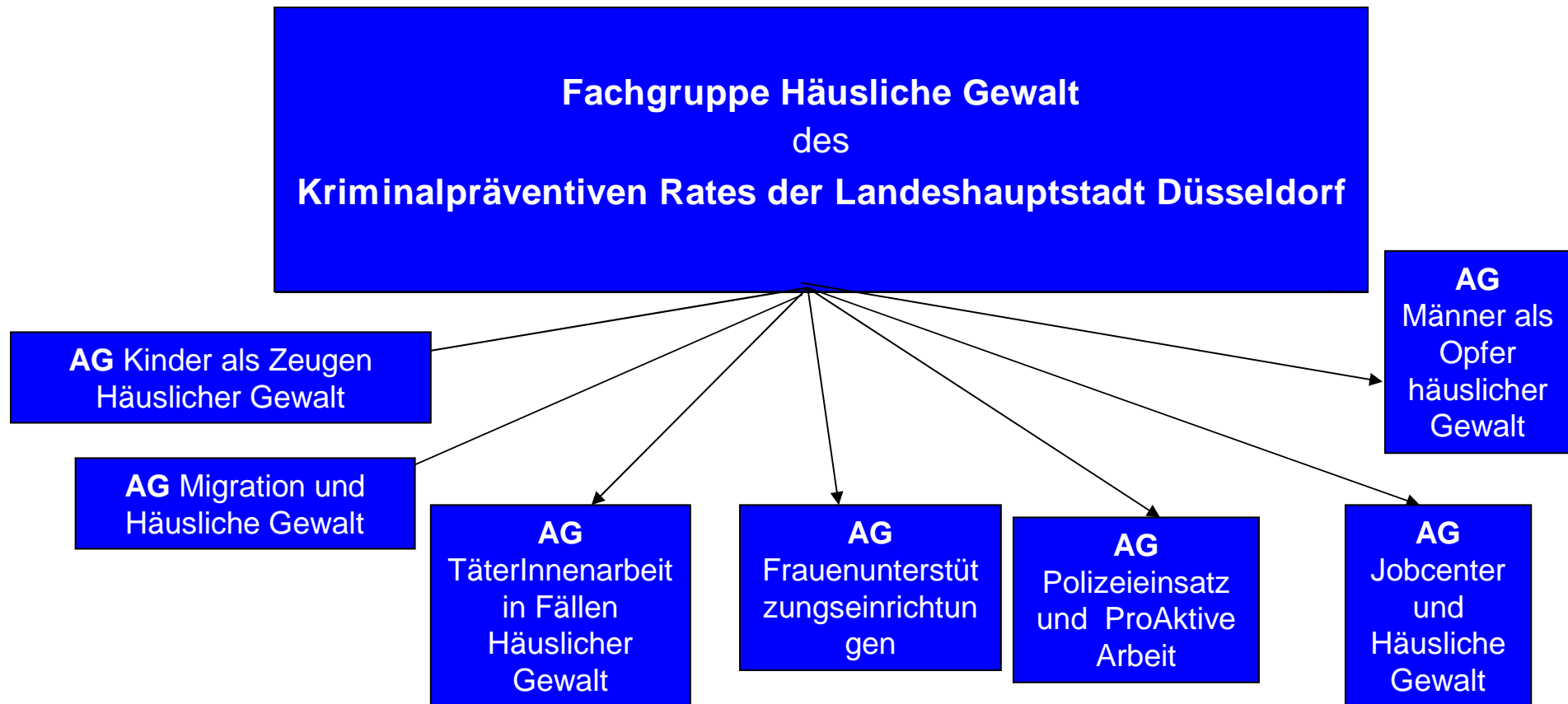
Hürden für Kinder/Jugendliche, Hilfe zu suchen:

- Sorge, dass über die Familie „schlecht“ gedacht/geredet wird
- Angst, dass über ihren Kopf hinweg entschieden wird, was sie nicht wollen
- Die, um die es geht, sind die ersten/wichtigsten/einzigen AnsprechpartnerInnen
- Migrationshintergrund kann spezifische (Loyalitäts)konflikte bedingen
- Unwissenheit über mögliche Hilfen

Düsseldorfer Interventionsprojekt Häusliche Gewalt



Gremien im Düsseldorfer Interventionsprojekt gegen häusliche Gewalt



- **Notfallkarte für Migrantinnen**
- **Sonderdezernat Häusliche Gewalt bei der Staatsanwaltschaft Düsseldorf**
- **Sonderzuständigkeit bei der kommunalen ABH**
- **Ansprechpartnerin beim Jobcenter**
- **Trainingskurse für Täter**
- **Fachtagung zu Stalking**
- **Kitteltaschenkarte für den Gesundheitsbereich**
- **Info-Broschüre für Kinder**
- **Ausstellung „Rosenstraße 76“**
- **Risikoscreeningverfahren**
- **Projekt „Alarmierungsgeräte“**

Anzahl der Meldungen von
Opfern häuslicher Gewalt
an die frauenberatungsstelle düsseldorf e.V.
durch die Polizei

2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
69	121	117	110	223	155	174	182	253

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt

Pro-aktive Beratung

Bestimmende Merkmale

1. Personenbezogene Daten werden übermittelt (v.a. durch Polizei gem. § 34a PolG NRW)
2. Zum Opfer wird in zugehender Form Kontakt aufgenommen
3. Aktive Kontaktaufnahme erfolgt regelmäßig über Telefonate, seltener als Schriftsatz, nur in Einzelfällen durch Aufsuchen
4. Es werden Menschen erreicht, die ansonsten eher „beratungsfern“ sind



**Wie bisher:
Telefonische Beratung:
Montag und Mittwoch 14 h - 18 h
Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 h - 14 h**

zusätzlich:

Frauen-Krisentelefon

0211-686854

täglich 10 h – 22 h

frauenberatungsstelle düsseldorf e.V.

Ackerstr. 144 (im Hof), 40233 Düsseldorf, Fax 0211-676161
info@frauenberatungsstelle.de/www.frauenberatungsstelle.de

Spenden helfen: Postbank Essen, BLZ 36010043, Konto 7629-431 Stichwort: Krisentelefon

Herzlichen Dank

für Ihre Aufmerksamkeit!

